

Gottesdienste

Silvester, 31. Dezember 2022

19.00 Uhr
Silvestergottesdienst
 Kirche Unterstammheim
 Predigt: Pfarrer H.-J. Heckmann
 Mitwirkung: Musikverein Stammheim
 Kollekte: Menschenrechte
 Kein Fahrdienst

Neujahr, 1. Januar 2023

17.00 Uhr
 Ökumenischer
Neujahrsgottesdienst
 Kirche Unterstammheim
 Predigt: Pfarrer Stephan Kristan
 Liturgie: Prediger Daniel Ott und Pfarrer H.-J. Heckmann
 Organist: Peter Schmid
 Anschliessend APERO
 Kein Abholdienst

Sonntag, 8. Januar 2023

09.30 Uhr
 Gottesdienst
 Unterstammheim
 Predigt: Pfarrer H.-J. Heckmann
 Organistin:
 Margrit Brupbacher
 Kollekte: Blaues Kreuz

Fahrdienst: 09.05 Uhr Altersheim, 09.10 Uhr Gemeindehaus Unterstammheim (ohne Anmeldung)
 Abholdienst im Tal
 Anmeldung an: Lotti Stalder (Tel. 052 745 23 16)

Sonntag, 15. Januar 2023

09.30 Uhr
 Gottesdienst
 Kirche Unterstammheim
 Predigt: Pfarrer Hansruedi Fürst
 Organist: Peter Schmid
 Kollekte: Stiftung Andante

Fahrdienst: 09.05 Uhr Altersheim, 09.10 Uhr Gemeindehaus Unterstammheim (ohne Anmeldung)
 Abholdienst im Tal: Anmeldung an: Irene Frei (Tel. 079377 55 82)

Erwachsene

Morgengebete

07.00 Uhr
 Jeden Dienstagmorgen
 Alle sind herzlich eingeladen teilzunehmen

Heilsame Stille

10. Januar 2023
 19.00 Uhr
 Im Chor der Kirche Unterstammheim

Jeden zweiten Dienstagabend
 Leitung: jasmintp@sunrise.ch. Gemeinsam schweigen und zu sich selbst finden, inneren Frieden, Ruhe und einen klaren Geist gewinnen. Weitere Daten: 24. Januar & 7. Februar

Offene Männergruppe

Für Männer jeden Alters
 18. Januar 2023
 19.30 bis ca. 20.30 Uhr
 Wirthenstube

Weitere Daten:

15. Februar & 22. März 2023
 Ein Mal im Monat (jeweils am dritten Mittwoch) Einstieg jederzeit möglich! Kontakt: Tel. 079 670 95 74 / ernst.geissbuehler@zhref.ch

Spielnachmittag für Erwachsene

Montag, 9. Januar 2023
 14.00 Uhr
 Wirthenstube
 Nächste Daten: 13. Februar & 13. März 2023
 Kontakt: Veronika Nägeli, Oberstammheim, Tel. 052 745 18 65. veronika.n@gmx.ch

Cevi

Weihnachtsferien 23.12.22 08.01.23

21. Januar 2023
 14.00 Uhr
 Schulhaus Waltalingen

www.cevistammertal.ch

Denkbar

Offenes Diskussionsforum
 13. Januar 2023, 20.00 Uhr
 in der Wirthenstube
 Thema: *Nimm Dir Zeit! Über unseren Umgang mit einem begrenzten Gut.*

Kinder & Jugendliche

Konfirmandenunterricht der Konfklasse 2022/2023

1. Gruppe: Mittwoch, 18.30 - 19.15 Uhr
 2. Gruppe: Donnerstag, 17.15 - 18.00 Uhr
 3. Gruppe: Donnerstag, 20.45 - 21.30 Uhr

Teego Jugendgottesdienst

6. Klasse bis 3. Oberstufe
 Mittwoch, 15. Februar 2023
 19.30 Uhr
 Kirche Unterstammheim

JuKi / 6. Klasse

Dienstag, 24. Januar 2023
 18.00 Uhr, Wirthenstube OG

JuKi / 7. Klasse

Samstag, 1. April 2023
 13.00 Uhr, Wirthenstube

JuKi / 8. Klasse

Freitag, 3. Februar 2023
 18.00 Uhr, Wirthenstube

Club 4

Freitag, 20. Januar 2023
 17.00 Uhr, Wirthenstube

Samstag, 21. Januar 2023
 9.00 Uhr, Wirthenstube

Minichile

Primarschulhaus Oberstammheim
 Herbstklasse (8.09.22 – 26.01.23):
 Donnerstag, 13.30 – 15.00 Uhr

3.-Klass-Unti

Primarschulhaus Oberstammheim
 Herbstklasse (23.08.22 – 24.01.23):
 Dienstag 13.30 – 15.00 Uhr

Fiire mit de Chliine

Samstag, 14. Januar 2022
 10.00 Uhr

Kirche Unterstammheim

VaKi-Brunch

Samstag, 4. Februar 2023
 08.30 Uhr
 Anmeldung bis am 2. Februar an
 Matthias Fröhlicher:
 Tel. 079 788 30 63

Kalender

« UND JOSEF
 DACHTE AN DIE
 TRÄUME, DIE ER VON
 IHNEN GETRÄUMT
 HATTE, UND SPRACH
 ZU IHNEN: IHR SEID
 KUNDSCHAFTER UND
 SEID GEKOMMEN, ZU
 SEHEN, WO DAS LAND
 OFFEN IST »

1. MOSES 42:9

Impressum

Herausgeber:
 Reformierte Kirchgemeinde
 Stammheim

Redaktion:
 Heinz-Jürgen Heckmann/ hjh
 Corinne Heimgartner/ ch
 Melanie Ineichen/ mi
 Bruno Felkerl/ bf

Gestaltung:
 Christine Frei Feer

Die nächste Nummer erscheint
 am 13. Januar 2023

Reformierte Kirchgemeinde
 Stammheim

Pfarramt:
 Pfarrer Heinz-Jürgen Heckmann
 Tel. 052 745 11 46
pfarramt@kirche-stammheim.ch
 Sekretariat:
 Corinne Heimgartner

Öffnungszeiten:
 Dienstag: 9.00-11.30 Uhr
 14.00-16.00 Uhr
 Mittwoch: 9.00-11.30 Uhr
 Tel. 052 745 11 59
sekretariat@kirche-stammheim.ch

Kirchliche Jugendarbeit:
 Melanie Ineichen
 Tel. 052 745 11 55
 oder 077 529 76 26

reformierte
 kirche stammheim

www.kirche-stammheim.ch

Loslassen

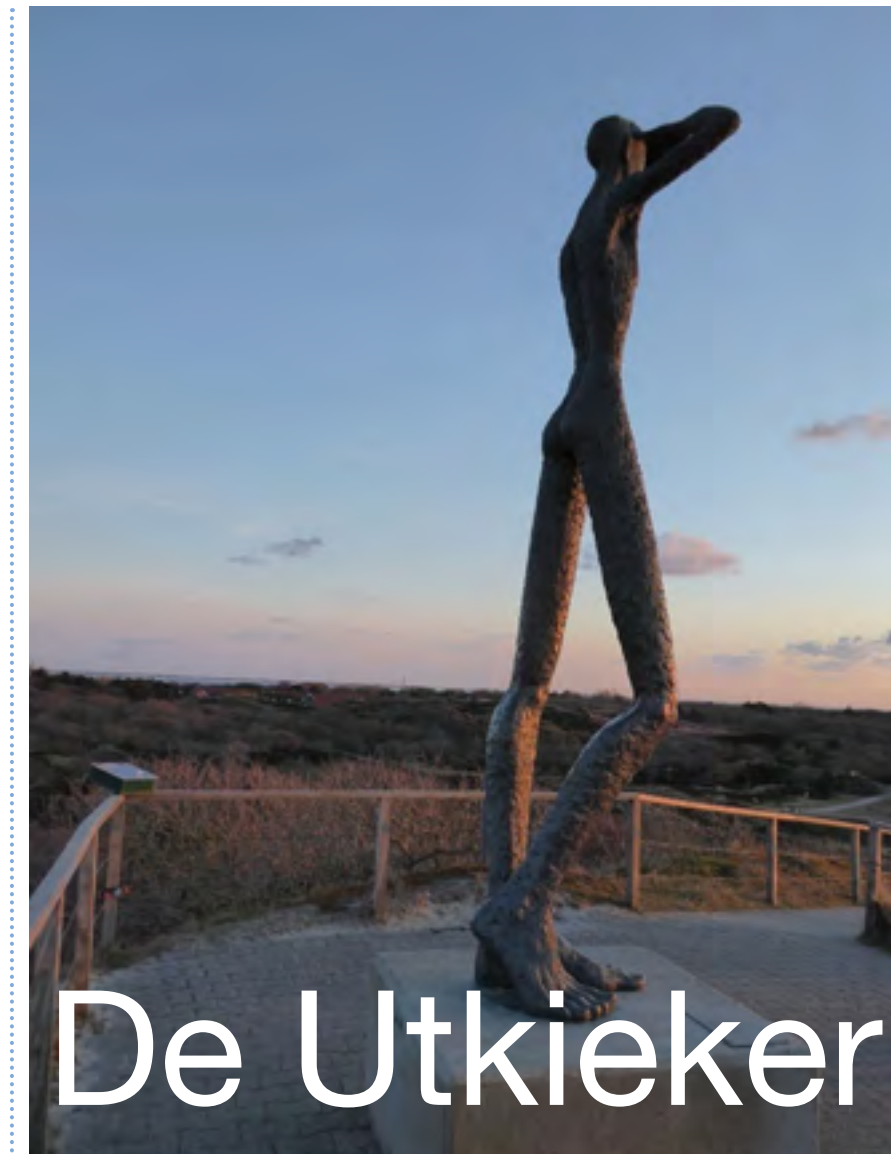
Gedanken des Loslassens begleiten mich jeweils in diesen Tagen um den Jahreswechsel. Das alte Jahr geht zu Ende und ein neues beginnt. Dies bringt auch die Chance mit sich, das Leben zu entrümpeln. Dabei denke ich nicht in erster Linie an die Entsorgung von Objekten, die überflüssig geworden sind. Ich denke eher an Gewohnheiten, die sich über die Jahre eingeschlichen haben und zum Ballast geworden sind. Ähnlich verhält es sich mit Beziehungen, die merklich abgekühlt sind und uns nicht mehr inspirieren. Auch können wir negative Emotionen hinter uns lassen, die uns in unserer Entwicklung einschränken. Ein solches Loslassen braucht Mut. Wenn es jedoch gelingt, stellt sich ein wohliges Gefühl der Leichtigkeit ein.

Ich wünsche uns allen, dass wir den Jahreswechsel mit Dankbarkeit für das Vergangene begehen sowie mit Hoffnung und Vorfriede ins neue Jahr starten dürfen. Falls Sie sich – wie ich – in diesen Tagen dem Loslassen widmen, wünsche ich Ihnen von Herzen einen stimmigen Abschied von dem, was Sie abladen und hinter sich lassen möchten. Starten wir schwungvoll und befreit ins 2023 – ich wünsche Ihnen von Herzen alles Gute!
 Herzlich,

Janine Landolt
 Janine Landolt-Spiegel
 Präsidentin Kirchenpflege

reformiert. chileposcht

Beilage der Zeitung «reformiert ZH 1699 Nr. 1 / 30. Dezember 2022



«De Utkieker» – der Ausschau Haltende – heisst diese Bronzeskulptur. Sie steht auf der ostfriesischen Insel Spiekeroog. Foto: Bernd Abesser.

Die Insel Spiekeroog ist eine ostfriesische Ferieninsel. Jahrelang hat Pfarrer HEINZ-JÜRGEN HECKMANN dort mit seiner Familie die Sommerferien verbracht – und war jedes Mal aufs Neue beeindruckt von der Bronzeskulptur, die auf einer Düne oberhalb des Nordseestrandes steht. Sie passt seines Erachtens gut zur biblischen Jahreslosung 2023: «Du bist ein Gott, der mich sieht» (1. Mose 16,13).

Bis zum Horizont reicht der Blick, wenn man sich neben den «Utkieker» stellt, jene Bronzeskulptur des Bildhauers Hannes Helm-

ke auf der Nordseeinsel Spiekeroog. Wer hier steht, spürt den Wind, riecht das Meer, schmeckt das Gras. Hautnah erfährt man die

Elemente. Und das Auge reicht, soweit der Himmel ist. Eben bis zum Horizont. Doch wonach hält er

Fortsetzung von Seite 1:

Ausschau, der «Utkieker»? Wonach halte ich Ausschau, wenn das alte Jahr sich neigt und ein neues langsam heraufzieht? «De Utkieker» schaut nach Westen, dorthin, wo die Sonne untergeht. Auch ich schaue zurück am Ende eines Jahres. Die vielen schlechten Nachrichten haben mich müde

offen, heisst es. Das ist wohl wahr. Schliesslich leben wir Christinnen und Christen von einer lebendigen Hoffnung, die nicht tot zu kriegen ist. Dennoch fällt es mir gerade an dieser Jahreswende nicht leicht, optimistisch in die Zukunft zu blicken. Zu gross sind die ungelösten Probleme, zu brennend die

«Du bist ein Gott, der mich sieht»

1. Mose 16:13

gemacht: Klimakrise und Kriege, Machtdemonstrationen und Energieknappheit werfen Fragen auf, die nicht einfach zu beantworten sind. Angeblich wird das Leben «rückwärts» verstanden, im Rückblick also. Doch ich verstehe offen gestanden schon lange nichts mehr. Je tiefer ich in die Vergangenheit blicke, desto grösser wird der Abgrund, der sich dort auftut. «Wann wird man je versteh'n?», heisst es in dem Antikriegslied «Sag mir, wo die Blumen sind». Ich habe auch keine Antwort darauf. Nun wird das Leben zwar bekanntlich «rückwärts» verstanden, aber eben «vorwärts» gelebt. Im Geiste stelle ich mir also vor, der «Utkieker» machte eine 180-Grad-Kehrtwende und schaute plötzlich nach Osten, wo die Sonne aufgeht. Und ich schaute mit ihm. Dann blickte ich nicht mehr dem Vergangenen hinterher, sondern dem Kommenden entgegen. Die Zukunft ist

unbeantworteten Fragen. Verdrängen und Verleugnungen sind zwar kurzfristige Strategien, die beruhigen können, kommen mir aber irgendwie unredlich vor. Tatsachen soll man doch ins Gesicht blicken. Wohin ich auch schaue, ob nach Westen oder Osten, der Vergangenheit hinterher oder der Zukunft entgegen, weiter als der Horizont reicht mein Blick nicht. Er ist begrenzt durch diese Welt, in der ich lebe.

Und dann trifft er mich immer wieder wie aus heiterem Himmel, wie ein Blitz am Horizont, der Blick, von dem in der Jahreslosung 2023 die Rede ist: «Du bist ein Gott, der mich sieht» (1. Mose 16,13). Nicht mehr ich bin es, der Ausschau hält – suchend und fragend. Vielmehr erfahre ich, dass da einer ist, der nach mir Ausschau hält und mich sieht, mich also schon längst gefunden hat. Diese Jahreslosung ist einmal keine indirekte

reformierte kirche stammheim

Ausblick

Kanzelgrüsse im neuen Jahr
Seit mittlerweile zwei Jahren verschicke ich als Pfarrer regelmässig die sogenannten «Kanzelgrüsse». Monat für Monat erhalten die Leserinnen und Leser per Mail oder per Brief eine Seite mit Bildern, Gedichten und guten Gedanken, oft passend zur Jahreszeit oder zum Kirchenjahr. Der Kreis der Leserinnen und Leser ist langsam, aber stetig gewachsen. Hier und da ergibt sich mündlich oder schriftlich auch ein Austausch von Gedanken. Auch im Jahr 2023 wird die Reihe der «Kanzelgrüsse» fortgesetzt. Wer Interesse hat und die Grüsse in Zukunft auch erhalten möchte, der melde sich telefonisch (052 745 11 46) oder per Mail (pfarramt@kirche-stammheim.ch) beim Pfarramt (hjh).

Aufforderung, kein Appell, wozu auch immer. Sie ist die bedingungslose Zusage, dass Gott uns im Blick behält, was das kommende Jahr uns auch bringen mag. Das ist tröstlich. Ja, noch mehr: Es macht Hoffnung. Denn: «Wir sehen jetzt durch einen Spiegel ein dunkles Bild; dann aber von Angesicht zu Angesicht. Jetzt erkenne ich

Rückblick

Vielen vielen Dank
Der Weihnachtspäckli Tag war auch dieses Jahr ein grosser Erfolg. Am Abend konnte Stammheim 448 Weihnachtspäckli nach Frauenfeld bringen. Dort werden sie in Lastwagen verladen und dann in die verschiedenen Länder gebracht. Hanna und Hans Maurer werden einen Transport begleiten. Wir durften mit vielen Geldspenden Lebensmittel einkaufen. Mit gespendeten gestrickten Socken und Kappen wurden die Päckli aufgefüllt. Mit dem Geld von der Reformierten Kirche konnten wir in der Landi Schreibmaterial für die Kinder einkaufen.

*Herzlichen Dank für all die grosszügigen Spenden. Danke auch den vielen Helfer*innen, welche beim Einpacken vor dem Volg mitgeholfen haben. Im Namen des Vorbereitungsteams Rösli Ulrich*

stückweise; dann aber werde ich erkennen, wie ich erkannt bin» (1. Korinther 13,13). Gott ist der eigentliche «Utkieker». Das ist eine Perspektive, die zwar weit über das nächste Jahr hinausreicht. Eine Perspektive, mit der sich aber auch 2023 leben lässt.

Rückblick

Jugendarbeit



*Pyjama Party mit Juki 7
 An der Pyjama Party haben Mitte November 36 Kinder teilgenommen. Das Programm haben acht Jugendliche vom Juki 7 vorbereitet und umgesetzt. Herzlichen Dank für die tolle Mitarbeit. (mi)*



*Seniorenbrief mit Juki 7
 Für den Seniorenbrief zu Weihnachten haben wir vom Juki 7 am 1. Dezember fleissig gebastelt. Mit diesem Brief möchten wir Ihnen Freude schenken. Wir wünschen Ihnen eine gute und besinnliche Weihnachtszeit. (mi)*

Einblick

Kirchgemeindeversammlung am 1. Advent

Der Sonntag begann mit einem eindrücklichen Gottesdienst zum 1. Advent voller guter Gedanken. Im Anschluss folgte die Kirchgemeindeversammlung. Die Traktandenliste von Punkt 1 bis 6 versprach ganz nüchterne Informationen und Abstimmungen. Was dann folgte, war aber viel schöner. Um es mit einer Metapher auszudrücken: Der Raum der Kirche wurde zunehmend erfüllt von der halb ernsthaften, halb heiteren Besinnlichkeit eines Familientreffens, bei dem musiziert wird. Entscheidend dazu beigetragen haben die vortragenden Persönlichkeiten, insbesondere die Moderatorin dieser Versammlung, Kirchgemeindepäsidentin Janine Landolt-Spiegel. Wer es nun genauer wissen möchte, sollte das nächste Mal dabei sein, oder halt jetzt die Kurzfassung lesen.

- Als Stimmzähler wurde Stephan Räss gewählt.
- Die Konstituierung der Kirchenpflege ab 01.07.2022 wurde in ihrer personellen Zusammensetzung und Aufgabenverteilung vorgestellt.
- Die Rechnungsprüfungskommission für den Zeitraum 2022 bis 2026 wurde um zwei Mitglieder erweitert. Gewählt wurden: Bruno Arnold Frötsch und Stefan Roth.
- Dann kamen die Zahlen: Genehmigung des Voranschlages 2023 – Vortrag Jonas Heitmann. Kurz gefasst erfolgt im Kern die lineare Fortsetzung der Zahlen der vergangenen Jahre.
- Das Budget für 2023 wurde vom Präsidenten Roger Schär vorgestellt. Die RPK empfiehlt die Zustimmung durch die Kirchengemeinde – einstimmig angenommen.
- Dem Steuerfuss von 14 Prozent einfacher Staatssteuer wurde ebenfalls zugestimmt.
- Unter den Mitteilungen der Kirchenpflege erfolgte ein Vortrag von Henri Eisenbeiss über die abgeschlossenen Baumassnahmen an der Kirche.
- Das Adventfenster an der Galluskapelle wurde von Ruth Zinsstag vorgestellt.
- Last not least konnten Fragen gestellt werden. Einiges wurde nachgefragt und besprochen, etwa zur Aussenbeleuchtung und zu Energiesparmassnahmen.

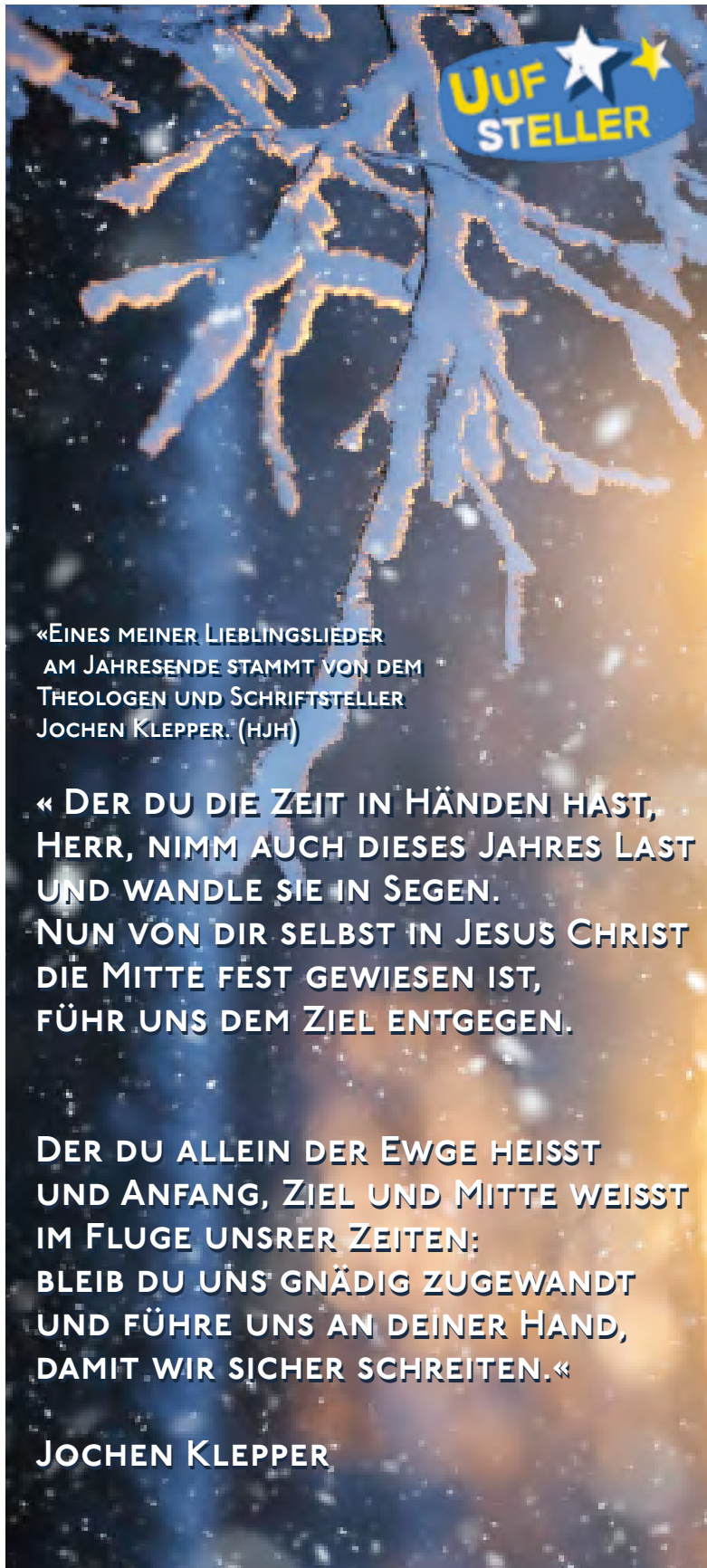
Damit war der offizielle Teil des Tages beendet. Es folgte dann aber noch ein Werkbericht durch das Architekturbüro Johannes Frei, über die Sanierungsarbeiten an der Kirche. Dipl. Architektin HTL Sonja Fasnacht trug vor:

- Fotos von der Bestandserfassung der alten Farbfassungen.
- Schadensbilder am Dachstuhl – im Traufbereich – an der Hohlkehle über den Ecklisenen, etc.
- Schäden an der Verbindungsstelle des Masswerks und der Fenster.
- Schäden am Holzwerk der Traufe.
- Schäden an der Regenwasserentsorgung.
- Farbfassung der Eckquader, etc, etc.

Danach folgte der Apéro im Chorraum der Kirche zu Unterstammheim. Handwerker und auch alle anderen aktiv Beteiligten wurden mit einem schönen Biberfladen beschenkt. (bf)

Sitzung der Kirchenpflege vom 26. November 2022

- Entscheid Vergabungen 2022 über den festgelegten Gesamtbetrag von Fr. 18'000
- Für das Projekt Aussenbeleuchtung unserer Kirche in Unterstammheim wurden für die Nordseite der Kirche Fr. 16'000 bewilligt. Den Auftrag wird die Firma Elektro Stammertal, Oberstammheim, ausführen. Dies ist ein Projekt in Zusammenarbeit mit der politischen Gemeinde, um eine sicherere Beleuchtung der Wege um die Kirche herum zu gewährleisten. Wichtig: Es geht nicht um die Ausleuchtung des Gebäudes.
- Sanierung Kirche: Im Rahmen der Innenreinigung der Fenster und der Sanierung der Bleiverglasungen entstehen Mehrkosten gegenüber den im September bewilligten Kosten. Die Mehrkosten entstehen, da die Raupenbühne nur teilweise verwendet werden konnte und für den verbleibenden Bereich der Fenster Spezialkonstruktionen und Gerüste verwendet werden müssen. Die zusätzlich offerierte Fenstersanierung beträgt Fr. 20'130.10. Den Auftrag werden die Unternehmen Roth Gerüste AG, Glasatelier Dold sowie Walter Schwendimann AG ausführen. Diese Arbeiten können im Rahmen des bewilligten Sanierungskredites getätigt werden.



«EINES MEINER LIEBLINGSLIEDER
AM JAHRESENDE STAMMT VON DEM
THEOLOGEN UND SCHRIFTSTELLER
JOCHEN KLEPPER. (HJH)

« DER DU DIE ZEIT IN HÄNDEN HAST,
HERR, NIMM AUCH DIESES JAHRES LAST
UND WANDLE SIE IN SEGEN.
NUN VON DIR SELBST IN JESUS CHRIST
DIE MITTE FEST GEWIESEN IST,
FÜHR UNS DEM ZIEL ENTGEGEN.

DER DU ALLEIN DER EWIGE HEISST
UND ANFANG, ZIEL UND MITTE WEISST
IM FLUGE UNSRER ZEITEN:
BLEIB DU UNS GNÄDIG ZUGEWANDT
UND FÜHRE UNS AN DEINER HAND,
DAMIT WIR SICHER SCHREITEN.«

JOCHEN KLEPPER

Twint-Kollekten-Code

Jede Woche am Freitag-
morgen ändert der
Spendenzweck auf
diejenige Institution, die
am Wochenende berück-
sichtigt wird.



reformierte
kirche stammheim



DENKBAR

**FREITAG,
13. JANUAR 2023
UM 20:00 UHR
IN DER WIRTHENSTUBE**

Unser Thema:

NIMM DIR ZEIT!

- ÜBER UNSEREN UMGANG MIT
EINEM BEGRENZTEN GUT -

**SIE GEHÖRT ZU UNSEREM LEBEN
UND BLEIBT UNS DOCH EIN RÄTSEL;
SIE BEGLEITET UNS STÄNDIG
UND BLEIBT UNS DOCH FREMD;
WIR NEHMEN SIE UNS UND KÖNNEN SIE DOCH
NICHT GREIFEN: DIE ZEIT.**

In der Form eines Sokratischen Gespräches nähern wir uns einem Phänomen an, von dem der Kirchenvater Augustinus sagte: «Was ist also Zeit? Wenn mich niemand danach fragt, weiss ich es; will ich es einem Fragenden erklären, weiss ich es nicht».

Das DenkBar-Team lädt herzlich ein!

DIE DENKBAR IST EIN ORT DER DISKUSSION. SIE STEHT ALLEN OFFEN; DIE INTERESSE AN EINEM LEBENDIGEN AUSSAUSCH VON GEDANKEN UND MEINUNGEN HABEN.

Kollekten im Monat November 2022

Sonntag, 06.11.2022:
Reformationskollekte Fr. 93.00

Sonntag, 13.11.2022:
Tanne Schweiz
(Stiftung für Taubblinde) Fr. 408.00

Sonntag, 20.11.2022:
Sozialwerke Pfarrer Sieber Fr. 558.50

Sonntag, 27.11.2022:
Mission 21 Fr. 159.50